

BTW-28

Gegenstand: TOP 6: Wahl der Landesliste zur Bundestagswahl

BEWERBUNG MELANIE LANG

Mein Name ist Melanie Lang, 27 Jahre, und als Direktkandidatin für den WK Backnang-Schwäbisch Gmünd bewerbe ich mich für die Landesliste zur Bundestagswahl 2017.

Schon früh habe ich begriffen, dass sich die Welt nicht nur um den/die Einzelne*n dreht, sondern wir als Gesellschaft auf ein friedliches Miteinander hinarbeiten müssen, in der jede*r seine*n Platz finden kann.

Schon in meiner Jugend habe ich mich deshalb für Menschen engagiert und für verschiedene Zwecke eingesetzt. Als politische Journalistin, als aktive Feuerwehrfrau, in Schule und Kirche. 2014 wurde ich auf Anhieb in den Gemeinderat Backnang gewählt und übe das Amt rege und mit viel Freude auch außerhalb der Pflichtveranstaltungen aus. Nun möchte ich mein Engagement zum Beruf machen und auf Bundesebene etwas verändern.

Um unsere Welt nachhaltig zu verändern, muss ein Bewusstseinswandel auf individueller Ebene stattfinden. Lasst uns deshalb unsere Wähler mit starken Anreizen und ausgereiften Konzepten überzeugen, statt durch kurz gedachte Verbote abzuschrecken. Dabei möchte ich unsere grünen Ideale als Leitziel anstreben, ohne jedoch die Realität außer Acht zu lassen.

Mehr direkte Bürgerbeteiligung

Wir leben in einer Zeit des Umbruchs und vieles was wir lange Zeit für stabil hielten gerät nun ins Wanken. Unsere Zeit ist von Krisen geprägt, die latente doch nicht überwundene Ängste und Missstände in den Vordergrund rückt. Zudem nimmt das Interesse an Demokratie ab, denn Bürger*innen fühlen sich ohnmächtig und von ihren Volksvertreter*innen abgehängt.



Geburtsdatum:

30.01.1989

Kreisverband:

Rems-Murr

Website:

<http://melanielang.org/>

Gerade hier möchte ich ansetzen und Bürger*innen mehr einbeziehen. Echte Demokratie muss Freiräume und Möglichkeiten schaffen, dass Bürger*innen sich auch parteiübergreifend, kurzfristig und themenbezogen am Anfang eines Prozesses einbringen können und sich dessen auch bewusst sind.

Deshalb sehe ich populistische Parteien weniger als Gefahr, sondern vielmehr als unsere Chance den Status Quo zu einer besseren und volksnäheren Demokratie auszubauen.

Ursachen- statt Symptombekämpfung

Die momentane Politik ist zu geprägt von Aktionismus und kurzfristigen Konzepten, die Symptome statt Ursachen angeht. Diese Entwicklung ist weder ganzheitlich noch nachhaltig.

Beispielsweise bedeutet eine nachhaltige und menschenwürdige Außenpolitik für mich, dass Menschen in ihrer Heimat eine gute Existenzgrundlage finden. Deshalb möchte ich endlich darüber diskutieren, wie unser Konsum und Wohlstand durch (Waffen)Exporte die Lebensgrundlage für Menschen in anderen Ländern zerstört und was wir dagegen tun können, anstatt mich über Burkaverbote und Obergrenzen aufzureiben.

Nachhaltige Familienpolitik bedeutet für mich mehr als Kita-Plätze. Mütter UND Väter sollten auch wirklich Zeit für ihren Nachwuchs haben und Familie und Beruf vereinbaren können. Dafür braucht es Flexibilität, Teilzeitmodelle und vor allem ein Umdenken in Gesellschaft und Wirtschaft.

Echte Diversity und soziale Gerechtigkeit bedeutet für mich, dass alle Menschen – in allen Berufen und Lebensmodellen Anerkennung und finanzielle Sicherheit erfahren können. Sodass sich jede*r dort entfalten kann, wo ihre/seine Interessen und Stärken liegen. Egal ob als Altenpfleger*in, Ingenieur*in oder Hausfrau/mann.

Die Mischung macht's – auch zwischen den Generationen!

Meine Generation wird langfristig mit den Entscheidungen von heute zu leben haben, und deshalb ist es fatal, dass sie so wenig vertreten und beteiligt ist. Denn zukunftsfähige Politik besteht aus einer guten Mischung aus Erfahrung und dem offenen Blick für frische Lösungen.

Als junge Grüne möchte ich neue Aspekte und Werte meiner Generation einbringen, als Vorbild vorangehen und so ein Zeichen für mehr Generationen-Vielfalt im Bundestag setzen. Ich freue mich über eure Unterstützung für einen ausichtsreichen Listenplatz.

Biografie

Persönliches

- 27 Jahre, geb. in Backnang
- aufgewachsen in der elterlichen Landwirtschaft

Berufliches

- 2013 Bachelor of Arts in Philosophie, Politik, Wirtschaft (Otago Uni, Neuseeland)
- 2014-2016 Redakteurin bei Smashing Magazine GmbH
- seit 2015 Lehramt-Studentin Philosophie/Ethik, Politik/Wirtschaft (Uni Stuttgart)
- Neben dem Studium selbstständig als Texterin und Webdesignerin

Ehrenämter und Mitgliedschaften

- Gemeinderat Backnang, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Freiwillige Feuerwehr Backnang
- Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen
- Schwäbisches Mostviertel e.V.
- Initiative Stolpersteine Backnang
- Politik mit Frauen e.V.